

Institut für klinische Neurologie und Neuropsychologie



„Schwerpunkt auf interdisziplinäre und fächerübergreifende Zusammenarbeit“

Leitung: Prim. Assoc. Prof. PD Dr. Stefan Oberndorfer, FEAN

Universitätsklinikum St Pölten, 3100 St. Pölten, Dunant-Platz 1

E-Mail: Stefan.Oberndorfer@stpoelten.lknoe.at

Schwerpunkte

Im Jahre 2022 konnten, pandemiebedingt, die Projekte/Studien des Institutes nur in eingeschränktem Maße fortgeführt werden. Eine rezente Auflistung unserer Projekte und Studien bzw. deren Status ist unten angefügt.

Die Publikationen aus dem Jahre 2022 beschäftigten sich schwerpunktmäßig mit Bildgebung und kognitiven Veränderungen in der Neuroonkologie, mit Gerinnungsmessungen bei Schlaganfall, sowie mit klinischer Neuroonkologie inklusive Neuropalliation. Mit den Themen „big data“ und „machine learning“ in der klinischen Neuroonkologie wurde ein neues Forschungsfeld eröffnet (siehe Publikationsliste). Das Institut veranstaltet darüber hinaus das alljährliche interdisziplinäre neuroonkologische Konsensustreffen des Neuroonkologischen Tumorboards im UK St. Pölten, welches 2022 jedoch pandemiebedingt wiederum abgesagt werden musste. Das nächste interdisziplinäre neuroonkologische Konsensustreffen des Neuroonkologischen Tumorboards im UK St. Pölten findet jedoch jedenfalls im Jahre 2023 statt. Für das Jahr 2023 wird die fachliche Schwerpunktsetzung mit klinischer NeuroOnkologie und Bildgebung in der Neuroonkologie fortgeführt werden.

Studien:

- Eine Erhebung der kognitiven Performance, der Lebensqualität sowie der Stressbewältigungsmechanismen bei älteren Cochleaimplantat-Empfängern. (Status; laufend)
- CXCL-13 als Biomarker in der Diagnostik der Neuroborreliose eine prospektive multizentrische Erhebung. (Status: mit 2021 abgeschlossen – under submission)
- Präoperative multimodale Diagnostik zur Detektion von epileptogenen Arealen bei Patienten mit WHO II-III Gliomen und Epilepsie (PMD-EPIGLIOMA Studie). Eine Pilotstudie. (Status: aufgrund mangelnder Rekrutierung 2022 abgebrochen)
- Levetiracetam in der perioperativen Anfallskontrolle bei Patienten mit Hirntumoren. Prospektive Evaluation von Nebenwirkungen und Effektivität. (Staus: abgeschlossen und publiziert 2022)

- Kognitive Defizite beim klinisch isolierten Syndrom. Der Einfluss von Antikonvulsiva auf die Neurokognition von Patienten mit Glioblastom im Rahmen der konkomidanten first-line Radiochemotherapy. Amendemnet Kontrollgruppe 2020 (Status: laufend)
- Der Einfluss von Antikonvulsiva auf die Neurokognition von Patienten mit Glioblastom im Rahmen der konkomidanten first-line Radiochemotherapy. (Status: laufend)
- Studie MS-Langzeitdatenerhebung neurocognitiver Testbefunde. (Status: laufend)

Zusammenarbeit

- Universitätsklinikum St. Pölten, UK Tulln, LK Amstetten, LK Horn, LK Mistelbach, LK Wr. Neustadt, Kepler Universitätsklinikum, Linz

Referate

- Oberndorfer S: ABTR-Register – ÖGN, Graz 2022
- Oberndorfer S: Brain Tumor Imaging, EAN, Vienna 2022

Publikationen

- Heugenhauer J, Galijasevic M, Mangesius S, Goebel G, Buchroithner J, Erhart F, Pichler J, Widhalm G, Stockhammer G, Iglseder S, Freyschlag CF, Oberndorfer S, Bordihn K, von Campe G, Czech T, Surböck B, Urbanic Purkart T, Marosi C, Felzmann T, Nowosielski M. MRI Response Assessment in Glioblastoma Patients Treated with Dendritic-Cell-Based Immunotherapy..Cancers (Basel). 2022 Mar 20;14(6):1579. doi: 10.3390/cancers14061579.PMID: 35326730
- Stadlbauer A, Marhold F, Oberndorfer S, Heinz G, Buchfelder M, Kinfe TM, Meyer-Bäse A. Radiophysics: Brain Tumors Classification by Machine Learning and Physiological MRI Data..Cancers (Basel). 2022 May 10;14(10):2363. doi: 10.3390/cancers14102363.PMID: 35625967

Alle
Publikationen
finden Sie
unter:

